

Pressemitteilung

Mühlhausen, 26.02.2019

Stadtwerke Mühlhausen unterstützen 22. Schülerkochpokal

Auch in diesem Jahr heißt es wieder: Schülerinnen und Schüler, ran an die Töpfe! Teams aus elf Thüringer Schulen gehen im renommierten Schülerkochwettbewerb an den Start.

Unter dem Motto „BACK TO THE ROOTS. Rote Beete, Pastinake & Co. Wurzelgemüse kreativ und lecker“ üben sich kochbegeisterte Schülerteams in Sachen Kochkunst und gesunder Ernährung. Für Mühlhausen tritt die Regelschule am Forstberg bei dem Kochwettbewerb an. Gemeinsam in Vierer-Teams und von Teambetreuerinnen begleitet, lassen die Schülerinnen und Schüler kulinarische Experimentierfreude spielen, tüfteln ein Drei-Gänge-Menü aus und lassen sich von Kochprofi Mike Oertel, Vorsitzender des Bundes der Köche Erfurt e.V., coachen. Am 20. Mai werden die Schülerkochteams in den Räumlichkeiten der DEHOGA zusammentreffen und um den begehrten Thüringer Landestitel kochen.

Neben der Fähigkeiten rund ums Kochen motiviert der Wettbewerb zur Verarbeitung regionaler und saisonaler Produkte und zur Auseinandersetzung mit Fragen einer gesunden Ernährung und eines wertschätzenden Umgangs mit Lebensmitteln. Starke finanziellen Rückenwind erhält der Wettbewerb unter anderem von den Stadtwerken Mühlhausen. „Wir freuen uns, dass Mühlhausen auch in diesem Jahr wieder mit einem Team am Kochwettbewerb teilnimmt. Gern unterstützen wir unsere Schülerinnen und Schüler dabei. Vor allem die Themen Regionalität und Umweltbewusstsein frühzeitig zu sensibilisieren, ist uns dabei wichtig“, so Regine Gierse, Geschäftsführerin der Stadtwerke Mühlhausen GmbH.

Der Schülerkochpokal ist ein Kochwettbewerb für Mädchen und Jungen der Klassenstufe 5 bis 12, der die Auseinandersetzung mit gesunder, vollwertiger und klimafreundlicher Ernährung in den Fokus stellt. Im Austausch mit Berufsköchen fördert er das Erlernen von Koch- und Zubereitungsfähigkeiten. Aufgabe ist die vorwiegende Verwertung von regionalen und saisonalen Produkten. Bewusst sollen sich die Teilnehmer mit ihrer Heimatregion, der Herkunft und Herstellung von heimischen Produkten sowie deren Verarbeitung beschäftigen. Zum wiederholten Mal steht der Wettbewerb unter der Schirmherrschaft von Thüringens Ministerin für Infrastruktur und Landwirtschaft Birgitt Keller.